

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1915-1916**

27.11.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 27. November 1915.

22. Vorstellung der Abteil. A (rote Karten).

Zum erstenmal:

Herrschaftlicher Diener gesucht.

Schwank in 3 Akten von Eugen Burg und Louis Tauffstein.

In Szene gesetzt von Dr. J. G. Borisky.

Personen:

Joachim von Falkenthal, Oberleutnant	Felix Daumbach.
Alice, seine Frau	Else Noorman.
Ilse, Alice's jüngere Schwester	Hedwig Holm.
Kdvalbert von Wismar, Alice's und Ilse's Vater	Karl Dapper.
Konstantine von Nimed	Margarete Bir.
Frei Stauffen	Rudolf Essel.
Minna, Dienstmädchen	Marie Genter.
Rehmann, Dienstvermittler	Paul Gemmede.
Friedrich, Diener	Paul Müller.

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Der erste und zweite Akt spielen im Spätsommer 1914, der dritte Akt spielt 1915.

Größere Pause nach dem zweiten Akte (ca. 82).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Aufang: **halb acht** Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Balkon - Stuhl	1. Abt. 5 Mk. —	Sonderrang	1. St. 3 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	1. Abt. 1 Mk. 20 Pf.
benutzbar	11. „ 5 Mk. —	„	11. „ 3 Mk. —	„	11. „ 80 Pf.
Balkon - Stuhl	1. „ 4 Mk. —	„	1. „ 4 Mk. —	4. Rang Seite	1. „ 80 Pf.
benutzbar	11. „ 3 Mk. 50 Pf.	„	11. „ 3 Mk. —	„	11. „ 60 Pf.
Logen 1. Range	1. „ 5 Mk. —	2. Rang Seite	1. „ 3 Mk. —	2. Rang Stühlplatz	2 Mk. —
„	11. „ 4 Mk. —	„	11. „ 2 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite Stühlplatz	1 Mk. 60 Pf.
Balkon	1. „ 5 Mk. —	3. Rang Mitte	1. „ 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte Stühlplatz	1 Mk. 50 Pf.
„	11. „ 4 Mk. —	„	11. „ 2 Mk. —	4. Rang Seite Stühlplatz	1 Mk. 40 Pf.
2. Rang Mitte	1. „ 4 Mk. —	2. Rang Seite	1. „ 1 Mk. 50 Pf.		
„	11. „ 3 Mk. 50 Pf.	„	11. „ 1 Mk. 20 Pf.		

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Umbelagung von Rollen oder Plätzen bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Ständ-
übertragung zurückgenommen.

Im den Kassen wird nur abgeklärtes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausschließlich nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittsbewerber nach der Zutritt bis zur
vierten Pforte verwehrt. Ferner wird gebeten, die Abgänge und auch das Sitzen an die Abgänge anschließende
Ortswechsel nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu hindern.

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten desselben mit fremden Gegenständen ist verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Katausgänge
bequem zu verlassen.

Besucher ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Korridor) aufhalten.

Handtücher sind dem nächsten Pfortenwächter abzugeben. Über die Handtücher befindet sich eine entsprechende
Bekanntmachung in der Vorhalle. Die Handtücher können von den Eigentümern auf dem Handbureau des Hoftheaters
verlangt von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Bestellung von Sitzplätzen steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angegeben ist der Preis für Speersitz 1. Abteilung.)

Sonntag, den 28. November, nachmittags 2 Uhr: 3. Sondervorstellung. Größtenteils
Preise. Ein toller Einfall. (2 Mk.)

Abends 7,7 Uhr: B. 20. Alibi. (4 Mk. 50 Pf.)

Montag, den 29. November: A. 21. Richardis. Anfang 7,8 Uhr. (4 Mk. 50 Pf.)